Wir beraten Sie gern:

Stadt Leipzig
Gesundheitsamt/Abt. Hygiene
Gustav-Mahler-Straße 3
Tel.: 0341 123-6934

Individuelle Beratung erhalten Sie ebenfalls in Ihrer Hausarztpraxis oder Apotheke.

Sollten Sie dennoch gesundheitliche Beschwerden wie z. B. Fieber, Durchfall, Bauchschmerzen haben, dann wenden Sie sich umgehend

- unterwegs an einen Arzt vor Ort
- nach der Reise (Reise angeben!) an Ihre Hausarztpraxis oder eine reisemedizinisch spezialisierte Einrichtung

Klinikum St. Georg gGmbH
Klinik für Infektiologie, Tropenmedizin, Nephrologie
Zentrum für Reisemedizin
Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig
Tel.: 0341 9092619/-16 (Mo/Mi/Fr 8-14; Do 10-18 Uhr)
Tel.: 0341 9093404 (außerhalb vorstehender Zeiten)

Universitätsklinikum Leipzig AöR
Department für Innere Medizin, Neurologie, Dermatologie
FB Tropenmedizin
Liebigstraße 22 | 04103 Leipzig
Tel.: 0341 9724970 (Mo- Fr 8-12 Uhr)
Tel.: 0341 9717800 (außerhalb vorstehender Zeiten)

Weiterführende Links:

- www.auswaertiges-amt.de
- www.dtg.org
- www.fachgesellschaft-reisemedizin.de
- www.dgk.de/gesundheit/reise
- www.bexmed.de

Stadt Leipzig • Gesundheitsamt• Foto: GA/Rother/ privat • 06/2020

Stadt Leipzig

Reiseapotheke

Gesundheitsamt

Checkliste „Reiseapotheke“

Für alle Eventualitäten gerüstet zu sein, ist prinzipiell nicht möglich. Die folgenden Angaben dienen als Orientierungshilfe, was ein Einzelreisender für den üblichen Bedarf und kleinere Notfälle bei sich haben sollte. Zollvorschriften beachten! Ggf. (mehrsprachiges) Begleitattest

Grundausstattung:

Medikamente zur äußeren Anwendung:

- antiseptische Wundsalbe/-lösung (auf Alkohol- oder Jod-Basis (nicht bei Jodallergie)
- antiallergische Salbe gegen Insektenstichreaktionen (sog. Antihistaminikum)
- Ohren- und Augentropfen (antibiotika- und cortisonfrei) gegen Reizungen durch Trockenheit oder Staub

Medikamente zur inneren Anwendung:

- Mittel gegen Schmerzen, Fieber, Entzündungen (z. B. Paracetamol)
- krampflösende Mittel (keine Zäpfchen)
- Mittel gegen Durchfall
  - Elektrolyte (Flüssigkeits-/Salzersatz)
  - Loperamid (hemmt die Darmtätigkeit!)
  - Evtl. Racedotril, Tanninalbuminat + Ethacridinlactat-Monohydrat
- Medikamente, die unabhängig von der Reise regelmäßig benötigt werden (einschließlich „Pille“) - Zeitverschiebung ggf. beachten!

Die Mitnahme von **ärztlich verschriebenen Betäubungsmitteln** bedarf in Mitgliedsstaaten des Schengener Abkommens einer vom Arzt ausgestellten und vom Gesundheitsamt beglaubigten Bescheinigung. Für andere Länder gelten abweichende Einfuhrbestimmungen.

Verbandsmaterialien:

- je 1 Mullbinde 4, 6 und 8 cm breit
- 1 Päckchen steriler Verbandsmull
- Wundpflaster 4 und 6 cm breit, je 50 cm lang
- Heftpflaster 1,25 und 2,5 cm breit, je 1 Rolle
- elastische Binden, je eine 8 und 10 cm breit
- Einmal-Handschuhe

Weitere Utensilien:

- Fieberthermometer
- kleine Schere
- Splitterpinzette
- Zeckenzange/-karte
- Insektenschutzmittel mit den Inhaltsstoffen DEET oder Icaridin
- Sonnenschutzmittel mit hohem LSF
- Sonnenbrille

Zusatzausstattung (Alter, evtl. Vorerkrankungen, Reisegebiet, Aktivitäten, Reisezeit beachten!)

- Mittel gegen Malaria bei Reisen in ein Malaria-Gebiet (nach vorheriger Beratung)
- steriles Material für Notfälle (für Rucksack- und Abenteuerurlauber) - Zoll beachten!
  - je 1 - 2 Einmalspritzen 2, 5, 10 ml
  - je 1 - 2 Einmalkanülen Nr. 1, 12, 16
  - Steri-Strips zur Wundrandadaption
  - 1 Päckchen Nahtmaterial (Seide mit angeschmolzener Nadel)

Denken Sie auch an

- Ersatzbrille (für Brillenträger),
- Hygieneartikel (z. B. Tampons, Kondome).

Für Fernreisen außerhalb Europas sollten Sie eine reisemedizinische Beratung in Anspruch nehmen!